



AKTUELLES UND TERMINE

Neuer Oberkirchenrat des Referats 4

Wolfgang Schmidt wurde zum Nachfolger von Dr. Christoph Schneider-Harpprecht berufen. Er trat sein Amt bereits zum 1.9.2019 an.

[\(Mehr Infos\)](#)

Jens Adam wurde zum neuen **Landesjugendpfarrer** berufen und wird am 2. März 2020 seinen Dienst im EKJB beginnen.

[\(Mehr Infos\)](#)

Der ESB-Vorstand lädt alle ESB-Mitarbeiter*innen zum Landesarbeitskreis am 28. März 2020, von 10—16 Uhr in den EOK, ein.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig vor der Veranstaltung versandt.

Save the Date

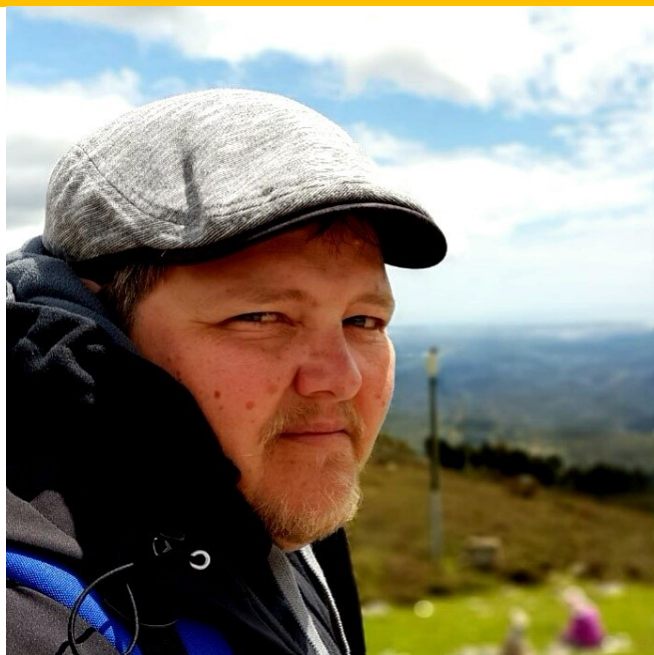
Dankeschön-Tag für alle Ehrenamtlichen der ESB

28. November 2020

10 – 16 Uhr



NEU BEI DER ESB



Hallo, liebe ESBlerinnen und liebe ESBler,

seit 1. Januar 2020 gehöre ich zu Euch! Darüber freue ich mich sehr!

Ich bin 47 Jahre alt, verheiratet mit Dagmar und Vater von Jonne (7 Jahre) und Fiene (4 Jahre). Aufgewachsen bin ich als Pfarrerskind in Krefeld in NRW; Kindergottesdienst, Jungschar, Freizeiten, Jugendkreis und Mitarbeiter*innenkreis habe ich dort von klein auf mitbekommen. Erst als Teilnehmer, dann als Mitarbeiter. Mit 6 Jahren war ich auf meiner ersten Kinderfreizeit – ab da war ich „süchtig“ – und konnte damit nicht mehr aufhören. Die Freizeiten (und in meiner Heimatgemeinde gab es in allen Ferien mindestens 1 Freizeit) waren ganz klar Höhepunkte in meinem Leben. Die Gemein-

schaft, gemeinsam gelebter Glaube – in ganz unterschiedlichen Frömmigkeitsstufen, Spieleabende, Workshops, Schnitzeljagden... das hat mich immer beflügelt.

Und daher habe ich meine Leidenschaft zum Beruf gemacht und nach einem FSJ Religionspädagogik und Gemeindediakonie in Freiburg studiert. 1997 habe ich meine erste Stelle im Jugendwerk im damaligen Kirchenbezirk Alb-Pfinz angetreten. Es handelte sich um eine einjährige Vertretung eines Kollegen. Eigentlich wäre ich ja lieber in die Gemeinde gegangen. Aber in diesem Jahr habe ich gemerkt, dass die Bezirksjugendarbeit auch so richtig Spaß macht – und konnte nach dem Jahr im Kirchenbezirk Bretten anfangen. Dort war ich dann für 10 Jahre in der Bezirksjugend tätig.

Dann folgten einige Jahre mit unterschiedlichen Aufgaben im EOK. Von der Öffentlichkeitsarbeit über erwachsenbildnerische Projekte im Rechtsreferat, bis ich dann 2017 wieder in der Jugendarbeit gelandet bin – und mit 50% in der youth academy Baden eingestiegen bin (das ist die gesellschaftspolitische Jugendsparte der Evangelischen Akademie) und mit 50% eine Stelle in einem Handwerkerprojekt im Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt innehatte. Dieses Projekt ist seit Ende des Jahres abgeschlossen.

Mit der Stelle in der ESB hatte ich innerlich bereits nach der ersten Ausschreibung geliebäugelt. Da ich zu diesem Zeitpunkt aber noch voll im Projekt steckte, ist das nicht in Frage gekommen. Für mich war es aber wie ein Wink des Himmels, dass die Stelle nun immer noch nicht besetzt war – und bin nun sehr glücklich, dass Ihr mich genommen habt.

Für mich steht das kommende Jahr vor allem unter dem Aspekt: Entdecken, was die ESB so alles macht; Einarbeiten in Eure Themen und Materialien und mich dem anzuschließen, eigene Ideen und Themen einspielen und mit Euch überlegen, was davon für die ESB passt.

Vermutlich werden auch Themen, die wir in der youth academy bearbeiten, auch für die ESB interessant sein können. Dort beschäftige ich mich z.B. mit den Themen sexuelle Identität, Gedenkstättenarbeit auf einem Kriegsgräberfriedhof im Elsass und in Auschwitz, Nachhaltigkeit, Antirassismus und Antisemitismus, Identität, Organspende...

Ich bin gespannt darauf, Euch im LAK kennenzulernen und grüße Euch bis dahin schon sehr herzlich.



HIMMLISCHE BERUFE

Zwei Wochenenden standen unter dem Motto: „Himmlische Berufe“ in der Badischen Landeskirche. Die ESB ist Partner bei diesen Veranstaltungen für junge Menschen am Ende der Schule.

FREIBURG - Vom 31.1. - 1.2.2020 trafen sich 12 junge Menschen, um den Fachbereich der sozialdiakonischen Arbeit an der Evangelischen Hochschule kennenzulernen. Vom Blackforest Hostel wurde nicht nur Freiburg abends erkundet, sondern auch die Ev. Hochschule in der Bugginger Strasse. Neben Dozenten standen auch Studierende am Samstag zum Austausch und für Fragen rund um den Bachelor Studiengang Religionspädagogik / Gemeindediakonie, sowie Masterstudiengang zur Verfügung. Sie führten die Interessierten durch die Hochschule und beantworteten viele interessante Fragen. Neben Wissenswertem zum Studium beantworteten ehemalige Abgänger*innen der EH Freiburg (u.a. Ekki Dreizler) und Verantwortliche aus dem EOK Fragen zu den beruflichen Aussichten in der Landeskirche.

HEIDELBERG – Am darauffolgenden Wochenende, 7. - 8. Februar 2020 gab es Einblicke in die Welt der Theologie in Heidelberg. Auch hier kamen 10 junge Menschen für zwei Tage ins Evangelische Studienseminar Morata-Haus. Sie informierten sich über den Studiengang Theologie auf Lehramt, Master und kirchlichen Abschluss, Studieninhalte, Sprachen, Auslandssemester und finanzielle Förderungen wie Bafög etc. Auch hier standen Studierende aus dem Morata-Haus, Mitarbeitende aus dem EOK und der ESB zur Verfügung um die Fragen der jungen Menschen zu beantworten. Neben dem Treff im Keller des Morata-Hauses wurden die theologischen Einrichtungen bei einem Gang durch Heidelberg erkundet. Hier konnten die (eventl.) neuen Studierenden die Bibliothek und Vorlesungsgebäude der theologischen Fakultät kennenlernen

NEUES VON DER ARBEITSGEMEINSCHAFT EVANGELISCHER SCHÜLERINNEN- UND SCHÜLERARBEIT – EKD

Einmal im Jahr treffen sich alle Beruflichen aus der Schülerinnen- und Schülerarbeit auf Bundesebene. Neben dem fachlichen und kollegialen Austausch stehen auch aktuelle Themen auf der Tagesordnung. Vom 26. bis 29. Januar 2020 stand das diesjährige Treffen unter dem Aspekt „Nachhaltigkeit in der Schülerinnen- und Schülerarbeit“. Im CVJM-Hotel Sophienhof in Berlin-Mitte wurde fleißig getagt. Neben Vorträgen, Gruppenarbeiten zum Thema ging es an die Evangelische Schule Berlin-Mitte zur Diskussion mit Schüler*innen der Oberstufe zum Thema „Ökologie, Ökonomie, Nachhaltigkeit und Kirche“. Die Schüler*innen waren etwas perplex, dass wir als Kirche in diesem (Jugend-) Kontext nun auch erscheinen. In einem lebhaften Austausch konnten Standpunkte und Fakten beiderseits ausgetauscht werden. Ausserdem stand ein Besuch bei BROT FÜR DIE WELT an. Hier wurden viele Fakten und Arbeitshilfen zum Thema präsentiert und auch BROT FÜR DIE WELT – JUGEND“ vorgestellt. Der Dialog und Austausch, auf Bundes- und Länderebene soll verstärkt und ausgebaut werden.



FORT- UND WEITERBILDUNGEN

Ekkehard Dreizler, Sascha Nowara

→ Tagung Leiten Lernen (im Leitungsteam - Sascha Nowara)

24. - 26.4.2020 In der Jugendherberge Neustadt / Weinstr.

6. - 8.11.2020 Martin Bucer Haus, Bad Dürkheim

Die Tagung wird gemeinsam von den Evang. Schüler*innenarbeiten aus Baden, der Pfalz und Württemberg veranstaltet.

Anmeldungen bitte bis spätestens 17.4.2020 an esb.ekjb@ekiba.de (Die TN-Plätze sind begrenzt, deshalb lieber früh als zu spät anmelden.)



→ Ausbildung für neue Mitarbeitende in Schülermentorenprogrammen (Ekki Dreizler)

Im Herbst 2020 wird es in Zusammenarbeit mit dem Büro Jugendpastorales Team Rhein-Neckar in Heidelberg eine Ausbildung für neue Mitarbeitende in SMP-Programmen geben. Ekki Dreizler wird mit dem katholischen Kollegen Lucas Keller wichtige Bausteine für zukünftige SMP-Menschen vermitteln. Unter anderem werden Pädagogik, Psychologie, Spielepädagogik, Elemente aus der Erlebnispädagogik, Recht- und Aufsichtspflicht, AlleAchtung – gegen sexualisierte Gewalt und Projektmanagement eine wichtige Rolle an den 3 Abenden mit jeweils 3 Stunden (18.00 – 21.00 h) spielen.

Der genaue Ort in Heidelberg und die Termine werden demnächst bekanntgegeben. Voranmeldungen sind aber ab jetzt schon erwünscht und möglich, da die Teilnehmer*innenzahl auf 15 begrenzt ist. Angesprochen werden sind Schüler*innen, Azubis und Studierende.



PRÄVENTION

Ekkehard Dreizler



→ 2.3. - 6.3.2020 - Karlsruher Suchtpräventionstage 2020



TAGE DER ORIENTIERUNG

Sascha Nowara

- 3. - 5. März 2020 Jugendherberge, Triberg
- 9. - 11. März 2020 Jugendherberge, Herrenwies
- 11. - 13. März 2020 Jugendherberge, Herrenwies

Ihr habt Lust mitzugehen? Als neue Mitarbeiter*in oder „mal wieder“ dabei zu sein?



NEUES AUS DEM „FORSCHUNGSKELLER“ DER ESB

→ **TANDEM-Schülermentoren-Programm.** Für Schüler*innen mit kaum oder wenig Deutschkenntnissen startet die TANDEM-SMP Ausbildung. Start ist eine Schule in Weil am Rhein. Hier sollen jeweils ein*e Schüler*in mit schlechten Deutschkenntnissen und ein*e Schüler*in mit guten Deutschkenntnissen ein Tandem bilden. Sie unterstützen sich und tauschen sich bei der Ausbildung aus und gestalten gemeinsam ihr Projekt und schreiben gemeinsam die eine Dokumentation für das Kultusministerium Baden-Württemberg. So lernen beide gegenseitig auch voneinander. Ziel ist es, Geflüchtete in die Arbeit der Schüler-Mentor*innen zu integrieren und auch als Multiplikator*innen zu begeistern. Sie sollen im Schulalltag genauso ihren Platz finden. Dieser Versuch startet vor den Sommerferien. Bei Erfolg wird dieser Versuch fester Bestandteil des SMP-Programms.

→ **ERLEBNISPÄDAGOGISCHER WANDERTAG.** Teambuilding und Klassengemeinschaft einmal **ANDERS.** Erlebnispädagogischer Tag und Wandertag in Einem. Das ist das Ziel des neuen Angebotes der ESB. Mit einer Klasse des Karlsruher-Humboldt-Gymnasiums startet ein weiterer Versuch, die ESB noch breiter in der Schülerinnen- und Schülerarbeit aufzustellen. Raus in die Natur ist die Devise. Und das bei jedem Wetter! Auf einer Wanderung sollen immer wieder Stationen mit erlebnispädagogischen Elementen angeboten werden, die die Klasse noch enger zusammenschweißt. Geplant sind eine 6-stündige Wanderung mit 8 erlebnispädagogischen Stopps auf Waldlichtungen und Wiesen.



KLASSENSPRECHER*INNEN-SCHULUNG

Ekkehard Dreizler, Max Wejwer



ERLEBNISPÄDAGOGIK - TEAMBUILDING

Ekkehard Dreizler, Max Wejwer



Sommer 2020 - Kanutouren



SCHÜLERMENTORENPROGRAMME-



STREITSCHLICHTER*INNEN- AUSBILDUNG

Ekkehard Dreizler, Max Wejwer

Alle Angebote finden laufend und zum Teil kurzfristig statt.

Wenn Ihr Lust habt dabei zu sein, Fragen dazu habt, bitte einfach eine Email an:

Esb.ekjb@ekiba.de



NEUES AUS DEN SOZIALEN NETZWERKEN



Die ESB entert das Internet—endlich

Viele weitere Infos , wie z. B. Berichte von Veranstaltungen der ESB und noch mehr Infos über die ESB und das Team findet ihr auf www.schuelerarbeit-baden.de oder auf [facebook](https://www.facebook.com) .

Wenn ihr uns helfen wollt den Turbo zu zünden und besser zu werden - wir freuen uns über Hilfe und Anregungen.

Ihr findet unsere Angebote interessant und wollt einmal dabei sein und rein schnuppern? Wir freuen uns über Anfragen. Interessierte dürfen nach Absprache und Anleitung gerne dabei sein. Für unsere Teamer*innen gilt einfach anrufen oder mailen, wenn ihr bei einem Angebot mitmachen wollt.

KONTAKT ZUM TEAM

Wir freuen uns über Emails , Anrufe und Besuche (für einen Besuch am besten rechtzeitig anrufen, damit wir da sind).



Email - an alle:	esb.ekjb@ekiba.de	
Unsere Referenten: :		0721 9175
Ekkehard (Ekki) Dreizler - Karlsruhe	ekkehard.dreizler@ekiba.de	- 434
Sascha Nowara - Villingen	sascha.nowara@ekiba.de	- 447
Max Wejwer - Karlsruhe	max.wejwer@ekiba.de	- 445
Referent*in - Südbaden	zur Zeit nicht besetzt	
Verwaltung / Büro:		
Claudia Braun - Karlsruhe	claudia.braun@ekiba.de	- 438

Impressum:

Evangelische Landeskirche Baden - Evangelische Schülerinnen - und Schülerarbeit Baden - Postfach 2269 - 76010 Karlsruhe - 0721 9175 434 - esb.ekjb@ekiba.de